



Sächsisches Amtsblatt

Amtlicher Anzeiger Nr. 1/2019

3. Januar 2019

Inhaltsverzeichnis

Sonstige Körperschaften, Anstalten und Stiftungen

Bekanntmachung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) zur Auslegung des Beteiligungsberichtes für das Berichtsjahr 2017 vom 12. Dezember 2018	A2
Bekanntmachung des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/Osterzgebirge über die Feststellung des Jahresabschlusses 2017 vom 11. Dezember 2018.....	A3

Beschluss VV 05/2018 des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/Osterzgebirge über die Feststellung des Jahresabschlusses 2017 vom 11. Dezember 2018	A4
--	----

Gerichte

Güterrechtsregister	A 15
---------------------------	------

Stellenausschreibungen

Sonstige Körperschaften, Anstalten und Stiftungen

Bekanntmachung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) zur Auslegung des Beteiligungsberichtes für das Berichtsjahr 2017

Vom 12. Dezember 2018

Auf der Grundlage des § 99 der Sächsischen Gemeindeordnung wurde der Beteiligungsbericht des ZAOE für das Berichtsjahr 2017 erstellt. Die Verbandsversammlung nahm den Bericht in ihrer öffentlichen Sitzung am 11. Dezember 2018 zur Kenntnis.

Der Beteiligungsbericht wird gemäß § 99 Absatz 4 der Sächsischen Gemeindeordnung

In der Zeit vom 7. Januar 2019 bis 15. Januar 2019

in der Geschäftsstelle des ZAOE, Meißner Straße 151a/153 in 01445 Radebeul zur Einsicht durch jedermann während der üblichen Sprechzeiten öffentlich ausgelegt. Der Beteiligungsbericht steht gleichzeitig auf der Internetseite des Zweckverbandes unter www.zaoe.de zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Radebeul, den 12. Dezember 2018

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal
Otteni
Geschäftsführer

Bekanntmachung des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/Osterzgebirge über die Feststellung des Jahresabschlusses 2017

Vom 11. Dezember 2018

Die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/Osterzgebirge hat nach Durchführung der örtlichen Prüfung den Jahresabschluss 2017 mit Beschluss VV 05/2018 am 11. Dezember 2018 festgestellt.

Gemäß § 88c Absatz 3 der Sächsischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62) in Verbindung mit § 12 Absatz 3 des Landesplanungsgesetzes vom 11. Juni 2010 (SächsGVBl. S. 174), das zuletzt durch Artikel 3 Absatz 4 des Gesetzes vom 13. Dezember 2016 (SächsGVBl. S. 652) geändert worden ist, wird der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2017 mit dem Jahresabschluss hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Jahresabschluss 2017 mit Rechenschaftsbericht und Anhang im Zeitraum

vom 4. Januar 2019 bis einschließlich 14. Januar 2019

zur Einsichtnahme durch jedermann öffentlich ausliegt und in der Verbandsgeschäftsstelle des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/Osterzgebirge in 01445 Radebeul, Meißner Straße 151a, 3. Stock, Zimmer 312, (Eingang Sparkasse) während der Zeiten:

Montag und Mittwoch	9.00 Uhr bis 11.30 Uhr 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Dienstag und Donnerstag	9.00 Uhr bis 11.30 Uhr 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 11.30 Uhr 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr

kostenlos eingesehen werden kann.

Radebeul, den 11. Dezember 2018

Regionaler Planungsverband Oberes Elbtal/Osterzgebirge
M. Geisler
Verbandsvorsitzender

Beschluss VV 05/2018 des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/Osterzgebirge über die Feststellung des Jahresabschlusses 2017

Vom 11. Dezember 2018

Am 11. Dezember 2018 wurde durch die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/Osterzgebirge in öffentlicher Sitzung folgender Beschluss gefasst:

„Die Verbandsversammlung stellt den vorliegenden Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2017 des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/Osterzgebirge auf der Grundlage des Berichtes des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge fest.“

Begründung:

Gemäß § 88 der Sächsischen Gemeindeordnung in Verbindung mit § 12 Absatz 3 des Landesplanungsgesetzes hat der Regionale Planungsverband zum Schluss eines jeden Haushaltjahrs einen Jahresabschluss aufzustellen. Gemäß § 1 Absatz 1 Nummer 13 der Satzung des Regionalen Planungsverbandes ist der Jahresabschluss durch die Verbandsversammlung festzustellen. Vor der Feststellung

durch die Verbandsversammlung ist der Jahresabschluss gemäß § 104 der Sächsischen Gemeindeordnung der örtlichen Prüfung durch das zuständige Rechnungsprüfungsamt zu unterziehen. Nach § 8 Absatz 3 der Satzung des Regionalen Planungsverbandes erfolgte die Prüfung des Jahresabschlusses 2017 durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Mit Unterschriftdatum vom 26. Juni 2018 auf Rechenschaftsbericht und Anhang zum Jahresabschluss wurde die Erstellung des Jahresabschlusses fristgerecht (gemäß § 88b Absatz 1 der Sächsischen Gemeindeordnung sechs Monate nach Ende des Haushaltjahrs) abgeschlossen. Ebenso fristgerecht erfolgte die Prüfung des Jahresabschlusses 2017 mit dem Prüfbericht vom 27. September 2018. In seinem Prüfbericht hat das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge der Verbandsversammlung die Feststellung des Jahresabschlusses 2017, wie er mit Unterschrift des Verbandsvorsitzenden vorgelegt wurde, empfohlen.

Radebeul, den 11. Dezember 2018

Regionaler Planungsverband Oberes Elbtal/Osterzgebirge
M. Geisler
Verbandsvorsitzender

Vermögensrechnung (Bilanz) Aktiva 2017

Bezeichnung	Stand zum	Stand zum	Differenz
	31.12.2017	01.01.2017	in EUR
1. Anlagevermögen	474.190,32	474.447,58	-257,26
a) Immaterielle Vermögensgegenstände	4.264,88	6.160,72	-1.895,84
b) Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00
c) Sachanlagevermögen	14.160,96	15.069,66	-908,70
aa) Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	0,00	0,00	0,00
bb) Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	0,00	0,00	0,00
cc) Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00
dd) Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00	0,00
ee) Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	0,00	0,00	0,00
ff) Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	217,21	434,43	-217,22
gg) Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	12.790,64	14.635,23	-1.844,59
hh) Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.153,11	0,00	1.153,11
d) Finanzanlagevermögen	455.764,48	453.217,20	2.547,28
aa) Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
bb) Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
cc) Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
dd) Ausleihungen	0,00	0,00	0,00
ee) Wertpapiere	455.764,48	453.217,20	2.547,28
2. Umlaufvermögen	102.676,15	133.103,08	-30.426,93
a) Vorräte	0,00	0,00	0,00
b) Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	150,00	1.456,00	-1.306,00
c) Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
d) Liquide Mittel	102.526,15	131.647,08	-29.120,93
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	559,50	0,00	559,50
4. Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
Summe Aktiva	577.425,97	607.550,66	-30.124,69

Vermögensrechnung (Bilanz) Passiva 2017

	Stand zum 31.12.2017	Stand zum 01.01.2017	Differenz
	in EUR		
1. Kapitalposition	576.924,25	595.777,01	-18.852,76
a) Basiskapital	514.285,21	520.769,68	-6.484,47
b) Rücklagen	62.639,04	75.007,33	-12.368,29
aa) Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	62.275,04	74.642,33	-12.367,29
bb) Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	364,00	365,00	-1,00
cc) Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0,00	0,00	0,00
dd) Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00	0,00	0,00
c) Fehlbeträge	0,00	0,00	0,00
aa) Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00	0,00
bb) Fehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00	0,00
cc) Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00	0,00
2. Sonderposten	55,42	117,13	-61,71
a) Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	55,42	117,13	-61,71
b) Sonderposten für Investitionsbeiträge	0,00	0,00	0,00
c) Sonderposten für den Gebührenausgleich	0,00	0,00	0,00
d) Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00
3. Rückstellungen	159,75	408,89	-249,14
a) Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	0,00	0,00	0,00
b) Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	0,00	0,00	0,00
c) Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00	0,00
d) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus steuerkraftabhängigen Umlage nach § 25a SächsFAG	0,00	0,00	0,00
e) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00	0,00
f) Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00
g) Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	0,00	0,00	0,00
h) Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	0,00	0,00	0,00
i) Rückstellungen für drohende Verluste aus schwierigen Geschäften und aus laufenden Verfahren	0,00	0,00	0,00
j) sonstige Rückstellungen	159,75	408,89	-249,14

	Stand zum 31.12.2017	Stand zum 01.01.2017	Differenz
			in EUR
4. Verbindlichkeiten	286,55	11.247,63	-10.961,08
a) Verbindlichkeiten in Form von Anleihen	0,00	0,00	0,00
b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00	0,00	0,00
c) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00
d) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	286,55	294,45	-7,90
e) Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00
f) Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	10.953,18	-10.953,18
5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00
Summe Passiva	577.425,97	607.550,66	-30.124,69

Ergebnisrechnung 2017

	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Plan-	Fortge-	Ist-	Vergleich	Ermäch-
		2016	ansatz	schriebe-	Ergebnis	Ist/Ansatz	tigungs-
			2017	nner Ansatz	2017	2017	übertra-
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
01	Sonderlastenausgleich Hartz IV	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	715.561,70	725.560	725.560	725.561,71	1,71	0,00
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
	Auflösung Vorsorgerücklage	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
	Kreisumlage	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
	Finanzausgleichsumlage	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	61,70	60	60	61,71	1,71	0,00
	Mehrbelastungsausgleich	715.500,00	715.500	715.500	715.500,00	0,00	0,00
	übertragener Wirkungskreis	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
	Lstg.beteiligung ALG I1/KdU	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
	Sonderlastenausgl. § 21a FAG	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfererträge	3.400,00	0	0	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	2.699,89	5.300	12.176	12.102,05	-73,95	0,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
07	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	1.990,25	1.200	2.547	2.547,28	0,28	0,00
08	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
10	ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)	723.651,84	732.060	740.283	740.211,04	-71,96	0,00
11	Personalaufwendungen	622.179,96	640.000	640.000	634.485,31	-5.514,69	0,00
	darunter: Zuführung Rückstellung ATZ	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	58.740,73	85.300	91.886	90.705,04	-1.180,96	0,00
14	+ Abschreibungen im ordentl. Ergebnis	7.117,76	8.000	8.000	6.546,17	-1.453,83	0,00
15	+ Zinsen und sonst. Aufwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: Kulturmumlage	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
	Sozialumlage	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
	Abschreibungen auf SoPo für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00

		Ergebnis	Plan-	Fortge-	Ist-	Vergleich	Ermäch-	
			ansatz	schriebe-	Ergebnis	Ist/Ansatz	tigungs-	
			2016	2017	2017	2017	übertra-	
in EUR								
			1	2	3	4	5	6
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	68.242,60	56.800	56.800	27.326,28	-29.473,72	0,00	
18	ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)	756.281,05	790.100	796.686	759.062,80	-37.623,20	0,00	
19	ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	-32.629,21	-58.040	-56.403	-18.851,76	37.551,24	0,00	
20	außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00	
21	außerordentliche Aufwendungen	2,00	0	0	1,00	1,00	0,00	
22	Sonderergebnis (Nummer 20 ./. Nummer 21)	-2,00	0	0	-1,00	-1,00	0,00	
23	Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 19 + 22)	-32.631,21	-58.040	-56.403	-18.852,76	37.550,24	0,00	
24	Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentl. Ergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00	
25	Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00	
26	Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital (§ 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO)	7.056,06	0	0	6.484,47	6.484,47	0,00	
27	Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gem. § 27 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00	
28	= verbleibendes Gesamtergebnis (Nr. 23+26+27) ./. (Nr. 24+25)	-25.575,15	-58.040	-56.403	-12.368,29	44.034,71	0,00	

Verwendung des Jahresergebnisses

Ergebnisrechnung 2017

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Plan-	Fortge-	Ist-	Vergleich	Ermäch-
	2016	ansatz	schrifte-	Ergebnis	Ist/Ansatz	tigungs-
		2017	ner Ansatz	2017	2017	übertra-
in EUR						
	1	2	3	4	5	6
1 Überschuss des ordentl. Ergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des ordentl. Ergebnisses eingestellt wird darunter Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses aus Verrechnungen gem. § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
2 Überschuss des Sonderergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt wird darunter Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses aus Verrechnungen gemäß§ 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
3 Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verrechnet wird	-25.573,15	-41.965	-41.965	-12.367,29	-29.597,71	0,00
4 Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	-2,00	0	0	-1,00	-1,00	0,00
5 Fehlbetrag des ordentl. Ergebnisses, der auf die Folgejahre vorzutragen ist	0,00	-15.708	-15.708	0,00	-15.708	0,00
6 Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der auf Folgejahre vorzutragen ist	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00

Finanzrechnung 2017

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Plan- ansatz	Fortge- schriebener Ansatz 2017	Ist- Ergebnis 2017	Vergleich Ist/Ansatz 2017	Ermäch- tigungs- übertra- gung 2017
		2016	2017				
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
01	Sonderlastenausgleich Hartz IV	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	715.500,00	725.500	725.500	726.806,00	1.306,00	0,00
	darunter:						
	allgemeine Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
	Kreisumlage	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
	Finanzausgleichsumlage	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
	Mehrbelastungsausgleich	715.500,00	715.500	715.500	715.500,00	0,00	0,00
	übertragener Wirkungskreis	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
	Lstg.beteiligung ALG I1/KdU	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
	Sonderlastenausgl. § 21a FAG	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfereinzahlungen	3.400,00	0	0	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	2.699,89	5.300	12.176	12.102,05	-73,95	0,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
07	+ Zinsen und ähnliche Finanzeinzahlungen	1.990,25	1.200	2.547	2.547,28	0,28	0,00
08	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
09	= Einzahlungen aus Ifd. Verwaltungstätigkeit (Nummern 1 bis 8)	723.590,14	732.000	740.223	741.455,33	1.232,33	0,00
10	Personalauszahlungen	611.061,67	640.000	651.362	645.687,63	-5.674,37	0,00
11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	60.338,02	85.300	91.886	91.255,86	-630,14	0,00
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
14	+ Transferauszahlungen aus Ifd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: Kulturumlage	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
	Sozialumlage	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus Ifd. Verwaltungstätigkeit	68.182,80	56.800	56.800	27.342,86	-29.457,14	0,00
16	= Auszahlungen aus Ifd. Verwaltungstätigkeit (Nummern 10 bis 15)	739.582,49	782.100	800.048	764.286,35	-35.761,65	0,00
17	= Zahlungsmittelsaldo aus Ifd. Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 9 /. Nummer 16)	-15.992,35	-50.100	-59.825	-22.831,02	36.993,98	0,00

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Plan- ansatz	Fortge- schriebener Ansatz 2017	Ist- Ergebnis 2017	Vergleich Ist/Ansatz 2017	Ermäch- tigungs- übertra- gung 2017
		2016	2017	2017	2017	2017	
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
25	= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
26	+ Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	1.800,00	2.500	2.500	0,00	-2.500,00	0,00
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonst. unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	5.295,50	3.500	3.500	3.742,63	242,63	0,00
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	1.984,53	0	2.547	2.547,28	0,28	0,00
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
33	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 26 bis 32)	9.080,03	6.000	8.547	6.289,91	-2.257,09	0,00
	nachrichtlich:	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für den Tilgungsanteil Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften, die nicht in Position 38 enthalten sind						

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Plan- ansatz	Fortge- schriebener Ansatz 2017	Ist- Ergebnis 2017	Vergleich Ist/Ansatz 2017	Ermächtigungs- übertragung 2017
		2016	2017	2017	2017	2017	
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 ./ . Nummer 33)	-9.080,30	-6.000	-8.547	-6.289,91	2.257,09	0,00
35	= veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 17 + 34)	-25.072,38	-56.100	-68.372	-29.120,93	39.251,07	0,00
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
37	+ Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
38	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
	darunter:	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen im Rahmen von Umschuldungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für außerordentliche Tilgung	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
39	- Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
40	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit [(Nummern 36 + 37) ./ . (Nummern 38 + 39)]	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
41	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummern 35 + 40)	-25.072,38	-56.100	-68.372	-29.120,93	39.251,07	0,00
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
43	- Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
44	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
45	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	150,00	0	0	0,00	0,00	0,00
46	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen [(Nummern 42 + 44) ./ . (Nummern 43 + 45)]	-150,00	0	0	0,00	0,00	0,00
47	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummern 41+ 46)	-25.222,38	-56.100	-68.372	-29.120,93	39.251,07	0,00
48	Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
49	Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00
50	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nr. 41+42) ./ . (Nr. 43) + (Nr. 48) ./ . (Nr. 49)	-25.072,38	-56.100	-68.372	-29.120,93	39.251,07	0,00
51	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Plan- ansatz	Fortge- schriebener Ansatz 2017	Ist- Ergebnis 2017	Vergleich Ist/Ansatz 2017	Ermäch- tigungs- übertra- gung 2017				
		2016	2017	2017	2017	2017					
in EUR						1	2	3	4	5	6
52	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0	0	0,00	0,00	0,00				
53	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nr. 47 + 51) ./. (Nr. 52) bzw. (Nr. 50+51) ./. (Nr. 52)	-25.222,38	-56.100	-68.372	-29.120,93	39.251,07	0,00				
54	Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltjahres (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	156.869,46	87.569	87.569	131.647,08	44.078,08	0,00				
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0	0	-150,00	-150,00	0,00				
55	= Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltjahrs (Nr. 53 + 54)	131.647,08	31.469	19.197	102.526,15	83.329,15	0,00				
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	-150,00	0	0	-150,00	-150,00	0,00				
	nachrichtlich:										
	Betrag der Auszahlung für die ordentliche Kredittilgung und des Tilgungsanteiles der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften einschließlich der als Investitionsauszahlungen veranschlagten Tilgungsanteile der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften										
	nachrichtlich:										
	Betrag der verfügbaren Mittel gemäß § 72 Abs. 4 Satz 2 der SächsGemO										

Gerichte

Güterrechtsregister

Bekanntmachung des Amtsgerichts Chemnitz

Im Güterrechtsregister des Amtsgericht Chemnitz wurde am 30. November 2018 Folgendes eingetragen:

GR 462

Nicole Feig, wohnhaft Brünloser Hauptstraße 49, 08297 Zwönitz, geboren am 8. April 1973 und Eckhart Feig,

wohnhaft in Brünloser Hauptstraße 49, 08297 Zwönitz, geboren am 6. Mai 1966. Durch notariellen Vertrag vom 12. November 2018 ist Gütertrennung und der Ausschluss der Schlüsselgewalt nach § 1357 des Bürgerlichen Gesetzbuchs vereinbart.

Chemnitz, den 30. November 2018

Amtsgericht Chemnitz
Geschäftsstelle

Stellenausschreibungen

Die **Stadtverwaltung Reichenbach** beabsichtigt eine Stelle als

Sachgebietsleiter Kultur/Museum (w/m/i)

zum 1. April 2019 zu besetzen.

Sie sind eine zielstrebige, fachlich kompetente und lastbare Persönlichkeit mit einem hohen Maß an Engagement und Eigeninitiative, dann bewerben Sie sich jetzt.

Zu Ihren Aufgaben gehören im Wesentlichen:

- Forschen, Sammeln und Bewahren, zum Leben und Wirken der Neuberin sowie verdienter Reichenbacher Künstler, insbesondere zu Wolfgang Mattheuer
- Betreuung und Ausbau der Sammlung, weitere wissenschaftliche Erschließung (Digitalisierung)
- Ausstellen und Vermitteln von Werken und Sammlungen mit regionalem und historischem Wert
- Neukonzeption und thematische Fokussierung des Museums auf die Person der Neuberin im Kontext der Sächsischen und Nationalen Theatergeschichte, verbunden mit einem inhaltlich passenden und attraktiven Veranstaltungs- und Vermittlungsprogramm sowie einer besucherorientierten Kommunikationsstrategie
- Fördermittelbearbeitung, Förderung von Kunst und Kultur, von Projekten, von örtlichen Kulturinitiativen und Vereinsförderung
- Erarbeiten von Richtlinien für Kunst und Kultur, von Gebührensatzungen
- Öffentlichkeitsarbeit, Zuarbeiten für Veröffentlichungen und für den Fremdenverkehr
- Beteiligung bei Denkmalangelegenheiten
- Ausarbeiten von Verträgen, Vereinbarungen, Anweisungen
- Haushaltsbearbeitung

Wir erwarten:

- Wissenschaftlichen Hochschul- oder vergleichbaren universitären Masterabschluss in museumsbezogenen Fächern, zum Beispiel Geschichte, Volkskunde, Kunst, Kunstgeschichte, Kulturwissenschaften, Museologie
- Kenntnisse der Reichenbacher Kulturlandschaft
- Erfahrung im Ausstellungsmanagement und in der Öffentlichkeitsarbeit
- Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft und serviceorientiertes Arbeiten
- Selbstständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Kooperationsfähigkeit, gutes Kommunikationsvermögen und überzeugendes persönliches Auftreten
- Hohe persönliche Motivation verbunden mit Zuverlässigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit

- Fähigkeit zu eigenständiger wissenschaftlicher und organisatorischer Arbeit, wirtschaftlicher Sachverstand und Kostenbewusstsein sowie ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein
- Fundierte PC-Kenntnisse, sichere Anwendung von MS-Office-Produkten
- Bereitschaft zu selbstständiger Fort- und Weiterbildung
- Bereitschaft zur Arbeit an Wochenenden und Feiertagen
- Grundkenntnisse Englisch sind wünschenswert
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:

- Einstellung auf unbestimmte Zeit
- Eingruppierung nach der Entgeltgruppe 10 TVöD
- Besetzung einer Vollzeitstelle mit wöchentlich 40 Stunden Arbeitszeit
- Probezeit 6 Monate
- Betriebliche Altersvorsorge
- Gleitende Arbeitszeit

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis über das Vorliegen einer Schwerbehinderung beziehungsweise Gleichstellung ist bitte in Kopie beizufügen.

Bewerbungen richten Sie bitte mit tabellarischem Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Qualifizierungsnachweisen, Arbeitszeugnissen und Beurteilungen

bis zum 6. Januar 2019

an

Stadtverwaltung Reichenbach im Vogtland
Stabsstelle, Abt. Hauptverwaltung/Personalwesen
Markt 1
08468 Reichenbach im Vogtland,

E-Mail:

dahmen@reichenbach-vogtland.de

Wir möchten darauf hinweisen, dass wir als Einrichtung des öffentlichen Dienstes für die Teilnahme an Vorstellungsgesprächen keine Reisekosten erstatten können.

Datenschutzhinweise: Mit Ihrer Bewerbung willigen Sie ein, dass Ihre Daten bis zur Beendigung des Auswahlverfahrens gespeichert und verarbeitet werden. Ausführliche Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage www.reichenbach-vogtland.de unter der Rubrik Service/Datenschutz.